

I. Nachtrag
(1. und 2. Teilbereich)

zum Bebauungsplan "In den Kuhhainen" für ein Teilgebiet der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen, Gemarkung Birken, Fläche aus Flur 17, gemäß § 9 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18. August 1976 (BGBl. I. S. 2256 ber. S. 3617), geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I. S. 949) und gemäß § 123 Landesbauordnung (LBauO) vom 27. Februar 1974 (GVBl. S. 53) in der Fassung vom 2. Juli 1980 (GVBl. S. 145) sowie das Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1

Begründung

Bebauungsplan "In den Kuhhainen"

I. Nachtrag

Im Gebiet des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "In den Kuhhainen" sind im Teilbereich 1 ein Kinderspielplatz und eine Trafostation sowie im Teilbereich 2 ein Sondergebiet (S0) für die Errichtung eines Kirchenneubaues vorgesehen.

Es hat sich herausgestellt, daß der Kinderspielplatz nicht zentral genug liegt. Außerdem ist das Gelände sehr hängig und schwierig zu nutzen.

Aufgrund der ungünstigen Lage hat das Elektrizitätswerk Siegerland mittlerweile auf die Ausweisung der Parzelle 23/4 als Fläche für die Transformatorenstation verzichtet.

Auch das Sondergebiet (S0) kann nicht seiner zukünftigen Verwendung zugeführt werden, da das Erzbischhöfliche Generalvikariat Köln den Neubau einer Filialkirche nicht mehr befürwortet. Diese Tatsachen haben die Ortsgemeinde Birken-Honigsessen bewogen, den Bebauungsplan in den Teilbereichen 1 und 2 wie folgt zu ändern:

Teilbereich 1: Der im Bebauungsplan auf der Parzelle 23/4 vorgesehene Kinderspielplatz und die auf der gleichen Parzelle ausgewiesene Transformatorenstation entfallen. Diese Fläche wird als Wohnbaufläche ausgewiesen.

Teilbereich 2: Das Sondergebiet entfällt. In einer Bautiefe von 32 m wird der zur Hainstraße liegende Teil als Wohnbaufläche ausgewiesen. Es entstehen zwei neue Bauplätze mit je ca. 800 m² Grundstücksfläche. Im Anschluß daran entsteht ein 19 m tiefer Spielplatz parallel zur Wohnbaufläche. Die Restfläche bis hin zur K 71 wird in Fläche für den Gemeinbedarf umgewandelt. Hier soll ein Dorfplatz mit Andachtskapelle entstehen. Wasser- und Kanalleitungen sind vorhanden.

Birken-Honigsessen, im März 1983
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen



Braun

Braun -
Ortsbürgermeister



Aufgestellt:
Wissen, im März 1983
Verbandsgemeindeverwaltung
W i s s e n
Scholl
- Scholl -
Bürgermeister